

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

metahepat

Flüssige Verdünnung zur Injektion

Zur Anwendung bei Jugendlichen ab 12 Jahren und Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion beachten?
3. Wie ist metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion und wofür wird es angewendet?

metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion enthält eine Kombination homöopathischer Einzelmittel, die sich in ihren Anwendungsgebieten und ihren Arzneimittelbildern sinnvoll ergänzen.

Stoff- oder Indikationsgruppe:

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Verdauungsorgane.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Chronische Störungen des Leber-Galle-Systems – mit Verdauungsschwäche.

Hinweis: Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Oberbauchbeschwerden sowie bei Gallensteinleiden, bei Verschluss der Gallenwege und bei Gelbsucht sollte ein Arzt aufgesucht werden.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion beachten?

metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion darf nicht angewendet werden:

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Korbblütler (Carduus marianus = Mariendistel), einen der anderen Wirkstoffe oder den sonstigen Bestandteil von metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion ist erforderlich:

Kinder: Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Schwangerschaft und Stillzeit: Aufgrund des Bestandteils Chelidonium (Schöllkraut) sollte metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion in der Schwangerschaft nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen: metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion hat bei Einhaltung der empfohlenen Dosierung keinen oder vernachlässigbaren Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.

Wechselwirkungen von metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion mit anderen Arzneimitteln:

Wechselwirkungen sind bisher nicht bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt, Heilpraktiker oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Wechselwirkungen von metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Es sind keine nachteiligen Auswirkungen zu erwarten.

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Wichtige Informationen über sonstige Bestandteile von metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion:

metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion enthält als sonstigen Bestandteil isotonische Natriumchloridlösung.

3. Wie ist metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion anzuwenden?

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion nicht anders verordnet hat.

Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion sonst nicht richtig wirken kann.

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: Bei chronischen Verlaufsformen 1–2 ml täglich i.c., s.c., i.m. oder langsam i.v. injizieren. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Art der Anwendung:

Flüssige Verdünnung zur Injektion (i.c., s.c., i.m. oder langsam i.v.).
Von der intravenösen Injektion wird im Rahmen der Selbstmedikation abgeraten.

Dauer der Anwendung:

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie eine größere Menge metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion angewendet haben, als Sie sollten:

Aufgrund des Bestandteils Chelidonium (Schöllkraut) sollte die vorgegebene Dosierung nicht überschritten werden.

Wenn Sie die Anwendung von metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion vergessen haben:

Wenn Sie eine Anwendung von metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion vergessen haben, holen Sie die Anwendung sobald wie möglich nach und kehren Sie dann zu Ihrem normalen Anwendungsrhythmus zurück. Ist dies nicht mehr möglich, fahren Sie fort die Dosierungsanleitung einzuhalten, als hätte die Unterbrechung nicht stattgefunden. Nehmen Sie keine doppelte Dosis.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Heilpraktiker oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion zu stark oder zu schwach ist oder wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt. Wie alle Arzneimittel kann aber metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion auch Nebenwirkungen haben.

Hinweis: Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstreaktion). Das Arzneimittel ist dann abzusetzen.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de, anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und Umkarton nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 25 °C lagern!

Nach Möglichkeit sollte es auch nicht in der Nähe starker elektromagnetischer Felder (Fernseher, Computerbildschirme, Mikrowellenherde) gelagert werden, weil diese die Wirkung von metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion abschwächen könnten.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch:

Bei Verwendung nur eines Teiles des Ampulleninhaltes ist der restliche Ampulleninhalt zu verwerfen.

6. Weitere Informationen

Was metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion enthält:

Die Wirkstoffe sind:

1 Ampulle (2 ml) enthält:

Berberis vulgaris Dil. D3	200 mg
Carduus marianus Dil. D3	200 mg
Chelidonium Dil. D3	200 mg
Fel tauri depuratum Dil. D3	
[HAB, Vorschrift 5a, Lsg. D1 mit Ethanol 43 % (m/m)]	100 mg
Flor de piedra Dil. D3	100 mg
Phosphorus Dil. D12	100 mg
Picrasma excelsa, Quassia amara Dil. D4	200 mg
Stannum metallicum Dil. D12	100 mg

(gemeinsam potenziert über die letzten 2 Stufen).

Der sonstige Bestandteil ist:

Isotonische Natriumchloridlösung.

Wie metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion aussieht und Inhalt der Packung:

metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion ist eine klare, leicht gelbe Flüssigkeit und in Braunglas-Ampullen mit Sollbruchstelle enthalten.

metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion ist in Originalpackungen zu 5 Ampullen, 50 Ampullen (N2) und 100 Ampullen (N3) erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

meta Fackler Arzneimittel GmbH

Philipp-Reis-Straße 3

31832 Springe

Telefon: 05041 9440-0

Telefax: 05041 9440-49

E-Mail: kontakt@metafackler.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Januar 2015.

Nichtamtlicher Teil der Gebrauchsinformation:

Liebe Patientin, lieber Patient,

in diesem Teil der Gebrauchsinformation haben wir für Sie Informationen zusammengetragen, die das Präparat metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion betreffen und für Sie wissenswert sein könnten. Für weitere Fragen, Anregungen oder zusätzliche Informationen erreichen Sie unsere medizinisch-wissenschaftliche Abteilung während der üblichen Geschäftszeiten telefonisch unter 05041 9440-10, per Fax unter 05041 9440-49 und per E-Mail unter kontakt@metafackler.de.

Wie ist metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion zusammengesetzt?

metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion ist ein homöopathisches Komplexmittel, welches pflanzliche (Berberis vulgaris, Carduus marianus, Chelidonium, Flor de piedra, Quassia amara), tierische (Fel tauri depuratum), metallische (Stannum metallicum) Wirkstoffe und Phosphorus in Form homöopathisch zubereiteter Verdünnungen enthält. „Komplexmittel“, weil es sich um eine Kombination aus mehreren homöopathischen Mitteln handelt die sich sinnvoll ergänzen. Üblicherweise werden diese Bestandteile in der Homöopathie durch ihre internationalen wissenschaftlichen Bezeichnungen, den lateinischen Namen, definiert. Dadurch wird gewährleistet, dass auf der ganzen Welt von den gleichen Arzneistoffen gesprochen wird. Für viele Anwender ist dies jedoch verwirrend. Wir möchten Ihnen deshalb die deutschen Bezeichnungen der in metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion enthaltenen Inhaltsstoffe vorstellen:

lateinisch

Berberis vulgaris
Carduus marianus
Chelidonium
Fel tauri depuratum
Flor de piedra
Phosphorus
Picrasma excelsa, Quassia amara
Stannum metallicum

deutsch

Berberitze, Sauerdorn
Mariendistel
Schöllkraut
Gereinigte Rindergalle
Steinblüte
Phosphor
Quassiaholz
Zinn

Kann ich metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion direkt bei Ihnen kaufen?

Da es sich bei metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion um ein zugelassenes homöopathisches Arzneimittel handelt, ist es nach dem gültigen Arzneimittelgesetz apothekenpflichtig. Ein Direktverkauf ist leider nicht möglich. Aber Sie können metahepat Flüssige Verdünnung zur Injektion in jeder Apotheke auch ohne Rezept erwerben. Allerdings sollten Sie sich vor der Anwendung medizinischen Rat von einem Arzt, Heilpraktiker oder Apotheker holen, sofern Sie es nicht verschrieben bekommen haben.

Druckstand: 01/2015